

schauraum: comic+cartoon  
Digitales Schaufenster

Virtuelle Cartoon-Ausstellung:

## **Mensch und KI Die beiden Kronen der Schöpfung**

### **Cartoons zur Künstlichen Intelligenz**

in der Fenstergalerie des

**schauraum: comic+cartoon**

Max-von-der-Grün-Platz 7  
44137 Dortmund

Eröffnung: 28. November 2023

Laufzeit: 28. November 2023 bis 11. März 2024

- täglich nonstop rund um die Uhr -

\* \* \*

### **1. Die virtuelle Ausstellung**

Künstlerische Intelligenz trifft Künstliche Intelligenz

In der virtuellen Ausstellung **Mensch und KI – Die beiden Kronen der Schöpfung** präsentiert der Dortmunder *schauraum: comic+cartoon* 52 Cartoons aus aller Welt zu dem Thema. In der Auseinandersetzung mit der Künstlichen Intelligenz spiegeln die Arbeiten der 30 beteiligten Künstlerinnen und Künstler aus 17 Ländern die Befindlichkeiten und Vorbehalte in der öffentlichen Meinung wider – hier auf den Punkt gebracht mit den Mitteln der gezeichneten Satire. Ihre Zeichnungen regen zur persönlichen Reflexion an und fordern zur weiteren kontroversen Diskussion über die historisch elementare KI-Wirkungsmacht an, die immer häufiger zum Einsatz kommt.

Neben aktuellen Kriegskatastrophen und dramatischen Klimaproblemen ist die Innovation der Künstlichen Intelligenz (KI) im Hinblick auf die weitere Entwicklung der Menschheit zu einem weltweit beherrschenden Thema geworden. In der öffentlichen Diskussion wird auf die Chancen, die in der neuen Technologie liegen, hingewiesen, etwa auf die wahrscheinlich sehr zuverlässige Früherkennung von Krankheiten. Dagegen werden die Risiken der KI abgewogen, die neben anderen möglichen Gefahren einen sehr weitreichenden Verlust an Arbeitsplätzen und eine völlige Veränderung der Wirtschaftswelt wahrscheinlich erscheinen lassen. Die Zweifel und Ängste in der Öffentlichkeit erstrecken sich auch auf dystopische Szenarien eines Untergangs der eigenständigen humanen Existenz zugunsten eines programmierten, aber selbstlernenden Systems, das womöglich irgendwann ein von menschlicher Kontrolle unabhängiges Bewusstsein und schließlich auch die Macht erlangen könnte, auf einen eigenen Vorteil fokussierte Motive zu verfolgen.

Während bei einem Teil des weltweiten Publikums also Vorbehalte gegenüber der Künstlichen Intelligenz bestehen, arbeiten Expertengremien, Teams der Internet-Giganten und die Regierungen vieler Länder – auch auf multilateral verbindlicher Ebene – an möglichst strengen Kontrollmechanismen für die technisch revolutionäre Innovation eines synthetisch erzeugten Denkvermögens.

Die oft plakativen Zeichnungen der virtuellen Ausstellung *„Mensch und KI – Die beiden Kronen der Schöpfung“* sind dabei auch als Mahnung und Warnung für die politisch, wissenschaftlich und technologisch Handelnden zu verstehen, im Sinne der globalen Allgemeinheit moralisch-ethische Verantwortung zu übernehmen und die KI zeitlich uneingeschränkt einer absoluten Kontrolle durch Menschen zu unterwerfen.

\* \* \*

## 2. Projekt-Vertiefung: Fünf KI-generierte Cartoons

In die virtuelle Ausstellung „*Mensch und KI – Die beiden Kronen der Schöpfung*“ wurden fünf – unregelmäßig verteilte – Cartoons integriert, die von einer Grafik-KI geschaffen und mit den imaginären Namen rein fiktiver „Künstler:innen“ gekennzeichnet wurden. Betrachterinnen und Betrachter der Kollektion von 52 fortlaufend nummerierten Zeichnungen werden angeregt, mindestens drei der fünf synthetisch erstellten Cartoons herauszufinden und ihre grafische Qualität und Originalität zu bewerten (eine Auflösung zu diesem „Test“ erfolgt am Ende der virtuellen Ausstellung)

### Anmerkungen zu den KI-generierten Cartoons

Die fünf versteckten, von einer Künstlichen Intelligenz gezeichneten Cartoons wurden mit dem Grafik-KI-Programm DALL-E erstellt (Betreiber: OpenAI). Wie es für andere Grafik-KI-Programme auch gilt, kann DALL-E – derzeit – noch keine „eigenen“ Inhalte oder Pointen „erfinden“, sondern ist diesbezüglich auf die Hilfe von menschlicher Seite angewiesen. Die KI muss mit einer inhaltlichen Anforderung gepromptet, d.h. „gefüttert“ werden, um als Resultat dann eine Cartoon-Zeichnung umzusetzen. Auch der Zeichenstil, in der das Ergebnis ausgeführt sein soll, ist vorzugeben. Ferner ist DALL-E – bisher – nicht in der Lage, als Kombination aus Zeichnung und Text Bildunterschriften, Titel oder Sprechblasentexte zu den Grafiken darzustellen, die daher von menschlicher Hand zugefügt werden müssen.

Demgegenüber ist der Chatbot ChatGPT auf reiner Textbasis (ohne Grafik) befähigt, nach Anforderung sekundenschnell „eigene“ Inhalte zu entwickeln, auch satirisch-komische Pointen. Wenn die Grafik-KI DALL-E anschließend mit einem solchen ChatGPT-Resultat in Worten zur zeichnerischen Umsetzung beauftragt wird, so entsteht ein Cartoon, in dem beide Komponenten – Inhalt und Zeichnung – jeweils KI-generiert sind. Texte sind von menschlicher Hand einzutragen.

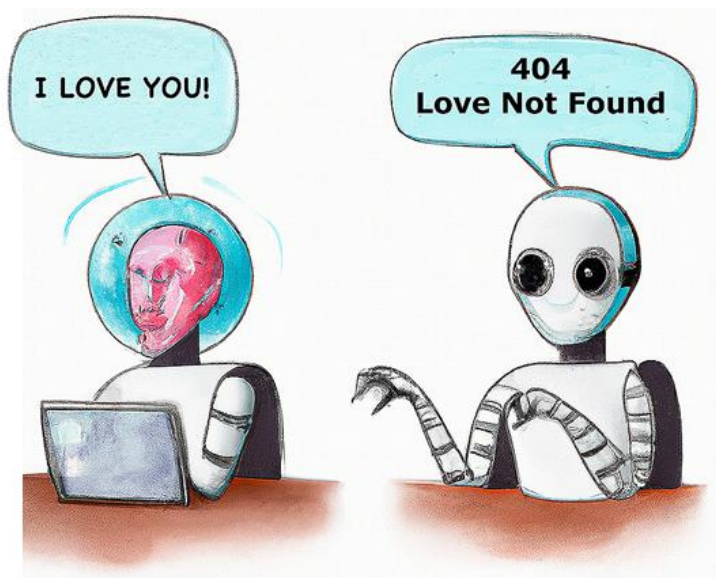
Beispiel:

1. Anforderung an ChatGPT: „*Erfinde einen Witz über einen Mann, der sich in eine KI verliebt hat!*“

2. Resultat von ChatGPT (sinngemäß): „*Ein Mann teilt einer KI mit, dass er sie liebt. Die KI antwortet ihm: 404 - Love not found!*“

3. Anforderung an DALL-E (englischsprachig): „*Gestalte eine Zeichnung im Cartoon-Style, worin ein Mann einer KI mitteilt, dass er sie liebt, worauf die KI antwortet: 404 – Love not found.*“

4. Resultat von DALL-E:



In dem Beispiel wurden Inhalt (ChatGPT) und Zeichnung (DALL-E) also von zwei KI-Programmen erstellt – was zunächst jedoch der menschlichen „Initialzündung“ bedarf, einer konkreten Aufgabenstellung. Das Schrift-Lettering in den Sprechblasen muss auch von menschlicher Hand erfolgen.

\* \* \*

Es sind Cartoons der Ausstellung als kostenfreie Pressebilder verfügbar.

Es können alle 5 KI-generierten Cartoons gratis zur Verfügung gestellt werden.

\* \* \*

Die Ausstellung ist in voller Länge auch im Internet zu sehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=JJPMLQnDrPw>

\* \* \*